

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Ortsbeirats Oedingen** der Stadt Remagen vom 24.04.2019

---

Einladung: Schreiben vom 08.04.2019

Tagungsort: Gaststätte "Krämerladen"

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:04 Uhr

### Anwesend:

#### **Ortsvorsteher**

Jürgen Meyer

#### **Verwaltung**

Gisbert Bachem

#### **Schriftführer/in**

Nadine Weber

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Heinz Berhausen

Hans-Willi Jungbluth

Werner Lapp

Detlef Schmitt

Klemens Weber

### Entschuldigt fehlen:

#### **Beigeordnete/r**

Rolf Plewa

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Holger Kowalewski

Olaf Wulf

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
- 2 Vorlage der Niederschrift über die 14. öffentliche Sitzung vom 17.10.2018
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Ortsentwicklung, Sachstand
- 5 Starkregen, Sachstand
- 6 Sportplatzsanierung, Sachstand
- 7 Verkehr, Sachstand
- 8 Stadtrundgang, Sachstand
- 9 Schutzböden Rheinhöhenhalle, Antrag HGO
- 10 Mitteilungen und Anfragen

15. ÖFFENTLICHE SITZUNG

-----

**Zu Punkt 1 – Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse –**

-----

Protokoll:

Nichtöffentliche Beschlüsse liegen keine vor.

## **Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift über die 14. öffentliche Sitzung vom 17.10.2018 –**

---

### Protokoll:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.10.2018 liegt dem Ortsbeirat vor.

Es gibt zur Niederschrift kein Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

## **Zu Punkt 3 – Bürgerfragestunde –**

---

### Protokoll:

Es wird mitgeteilt, dass auf der Wachtbergstr. 95 eine Mülltonne dauerhaft auf dem Gehweg steht und angefragt, ob dies in Ordnung ist. Herr Zimmermann vom Ordnungsamt informiert, dass die Tonne dort nicht stehen darf und der Mangel abgestellt wird.

Zudem wird mitgeteilt, dass ein parkendes Wohnmobil an der Wachtbergstr./Einfahrt Kernbachweg die Sicht behindert. Herr Zimmermann teilt mit, dass dies dem Ordnungsamt bekannt ist und ein Schild „Parken für Fahrzeuge < 3,5 Tonnen“ aufgestellt wird.

Eine Anwohnerin informiert, dass sie wegen einer möglichen Gefährdung durch ein angrenzendes Grundstück/Haus ein Schreiben an die Stadt Remagen gerichtet hat. Bisher hat sie jedoch noch keine Antwort erhalten. Herr Bachem teilt mit, dass das Schreiben von der Stadt Remagen weitergeleitet wurde, da die Bauaufsichtsbehörde die Gefährdung/Einsturz feststellen muss.

Es wird auf die Dringlichkeit der Prüfung hingewiesen, da ggf. auch Fußgänger gefährdet sind.

## **Zu Punkt 4 – Ortsentwicklung, Sachstand –**

---

### Protokoll:

Bauamtsleiter G. Bachem trägt den Sachstand vor. Mit der Bebauung parallel zur Straße „Am Kaolingrund“, hat sich der Ortsbeirat wiederholt befasst. Auch Anliegerversammlungen wurden durchgeführt. Ein Beschluss zur Bebauung wurde ob der Anliegereinwände nicht gefasst. Eine vorhaben bezogene Bebauung wurde ebenfalls nicht weiter geführt, da der entsprechende Antrag der Eigentümer bis heute nicht eingegangen ist.

Zur weiteren Entwicklung muss der Ortsbeirat beraten, ob die Bebauung „Am Kaolingrund“ weiter verfolgt wird oder alternativ eine andere Fläche, im Sinne der Ortsarrodierung, beantragt wird. Nur so kann eine weitere, langsame Ortsentwicklung vollzogen werden.

Außerdem sollten vorhandene Baulücken geschlossen werden.

Entsprechend der Darlegung des Bauamtsleiters können zur Waldstraße Anträge gestellt werden. Vorgesehen ist die Bebauung der Waldstraße in einer einseitigen Bebauung gedacht. Durch die einseitige Bebauung sieht er eine Verteuerung des Vorhabens.

Der Ortsvorsteher weist noch einmal darauf hin, das der Ortsbeirat eine langsame, aber stetige Weiterentwicklung mit individueller Bauweise für Oedingen immer gewünscht hat.

## **Zu Punkt 5 – Starkregen, Sachstand –**

---

### Protokoll:

G. Bachem erläutert den Sachstand.

Kurzfristig wird oberhalb des Finkenweges ein Graben gezogen.

Mittel und langfristig sollen ausgeführt werden:

- Aufpflasterung Kernbachweg/Siebengebirgskick
- Bordsteinabsenkung am Kirchplatz, damit das Wasser in einen großen Kanal abgeführt werden kann
- Am Eingang von Oedingen aus Richtung Werthoven soll ebenfalls ein Graben gezogen werden. Hierzu wird jedoch ein Planungsauftrag benötigt und Gespräche mit den Eigentümern der betroffenen Grundstücke müssen noch erfolgen.

## **Zu Punkt 6 – Sportplatzsanierung, Sachstand –**

---

### Protokoll:

Herr Bachem teilt mit, dass der Sportplatz durch Maulwürfe und Wühlmäuse beschädigt wurde. Aktuell ist er nicht bespielbar. Der SV Oedingen hat versucht, das Problem zu lösen, jedoch ohne Erfolg. Am 25.04.2019 beginnt nun die Sanierung des Platzes. Zudem wird eine Druckerhöhungsanlage installiert, damit ein Bewässerungswagen eingesetzt werden kann. Des Weiteren wird ein Mähroboter den Rasen täglich befahren. Dies soll neben der Verdichtung des Rasens auch die Vertreibung der Tiere fördern.

Jürgen Meyer teilt mit, dass im Vorfeld Gespräche wegen einem Kunstrasenplatz stattgefunden haben. Aufgrund der Kosten hat man sich von Verwaltungsseite für die Sanierung entschieden.

## **Zu Punkt 7 – Verkehr, Sachstand –**

---

### Protokoll:

Herr Zimmermann vom Ordnungsamt teilt mit, dass die Wachtbergstraße eine Kreisstraße ist und somit in die Zuständigkeit des LBM als Baulastträger fällt. Aufgrund dessen kann das Ordnungsamt nicht immer reagieren.

Weitere Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung in Oedingen haben R. Zimmermann und OV Meyer in der Vergangenheit mehrfach erörtert, dazu gehören:

+ Durch die Versetzung des Ortseingangsschildes Richtung Unkelbach, wurde nach der letztjährigen Verkehrsschau eine Verengung im Bereich der Kindergarteneinfahrt in das Gewerbegebiet gebaut. Zusätzlich dazu führt der LBM Geschwindigkeitsmessungen durch. Die noch provisorische Verengung soll nach entsprechenden Ergebnissen fest verbaut werden.

+ Zusätzliche Parkplätze zur Verkehrsberuhigung oder eine bauliche Verengung der K40 innerhalb der Ortsdurchfahrt.

+ Weiter fordert der Ortsvorsteher im Einfahrtsbereich aus Werthhoven kommend eine Auf-Pflasterung (ähnlich wie in Wachtberg-Villip). Da möglicherweise durch Maßnahmen gegen den Starkregen eine zumindest ähnliche bauliche Veränderung vorgenommen wird, wartet die Verwaltung diese Ergebnis zunächst ab.

+ Die Initiative des Ortsvorstehers zur Entschärfung der Kreuzung Oedingen/Werthhoven konnte auf Grund der Baumaßnahme der Nachbargemeinde zur Zeit nicht weiter verfolgt werden. Nach Abschluss der Baumaßnahme sollte der Vorsitzende des Ortsausschuss Werthhoven wieder kontaktiert werden. Neben einem Kreisverkehr wurde im Ortsausschuss Werthhoven auch das aufstellen von Blitzerautomaten diskutiert.

## **Zu Punkt 8 – Stadtrundgang, Sachstand –**

---

### Protokoll:

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass das Projekt bereits seit 3 Jahren läuft. Die Verwaltung wartet noch auf das neu entworfene und bestellte Logo für Remagen. Es sollen dann alle bestehenden Stelen neu beschriftet werden. In Oedingen werden zu den 2 vorhandenen Stelen, zwei zusätzlich aufgestellt. Pfarrkirche, Kapelle, Backes und Rheinhöhenblick werden dann in der nächsten Faltblattausgabe „Stadtrundgang“ mit bei den Sehenswürdigkeiten in Remagen aufgeführt sein.

Der Ortsvorsteher dankt noch einmal G. Johnke und D. Holstein für die freundliche Unterstützung.

## **Zu Punkt 9 – Schutzböden Rheinhöhenhalle, Antrag HGO –**

---

### Protokoll:

Die Hallengemeinschaft Oedingen hat einen Antrag an den Ortsvorsteher gestellt. Jürgen Meyer informiert, dass ein neuer Schutzboden für die Rheinhöhenhalle angeschafft werden soll. Die Kosten belaufen sich auf ca. 6.000 Euro. Die Hallengemeinschaft bittet um Einstellung von Haushaltsmittel im Kalenderjahr 2020, damit ein neuer Belag angeschafft werden kann.

J. Meyer erläutert, dass sich der ca. 20 Jahre alte Hallenboden durch den nunmehr defekten Schutzbelag bis heute in einem sehr guten Zustand befindet.

Das Oedinger Dorfgemeinschaftshaus ist Eigentum der Stadt Remagen und wird durch die Hallengemeinschaft Oedingen gepflegt und in Stand gehalten. Da die Hallengemeinschaft in 2019 eine neue Bühne für ca. 12.000,00 € selbst angeschafft hat befürwortet der Ortsvorsteher die benötigten Mittel von 6000,00 € und bittet sie komplett in den Haushalt 2020 aufzunehmen.

## Zu Punkt 10 – Mitteilungen und Anfragen –

---

### Protokoll:

#### Ortsvorsteher Jürgen Meyer:

- + Die Anwohner der Straße „In der Berlin“ haben um die Aufstellung einer zusätzlichen Straßenleuchte gebeten. Herr Nelles von der Stadt Remagen teilt mit, dass die Möglichkeit besteht. Es müssen Haushaltsmittel in 2020 eingestellt werden. Die Anwohner wurden informiert.
- + Es liegt ein Weihnachtsgruß vom Oedinger Kindergarten vor
- + Das katholische Pfarrheim am Kirchplatz wird seit Jahren auch als öffentliches Wahllokal durch die Stadt Remagen genutzt. Ortsvorsteher Jürgen Meyer nahm das zum Anlass, um die dringenden Malerarbeiten in den Räumlichkeiten nach Absprache mit seinen Remagener Ortsvorsteherkollegen und dem Kämmerer mit städtischen Haushaltsmitteln ausführen zu lassen. Nach Abschluss der Arbeiten bedankte sich Pastor Klupsch mit einer Grußkarte und herzlichen Worten.
- + Nach einigen Gesprächen mit der Stadt Remagen wurde das Pfarrheim durch die Stadt Remagen renoviert. Herr Pastor Klupsch hat sich hierfür bedankt.
- + Das Budget des Ortsbeirates in Höhe von 250 Euro wurde der Hallengemeinschaft zur Verfügung gestellt und beim Dreckwegtag teilweise eingesetzt.

#### Ortsbeiratsmitglied Klemens Weber:

- + An der Verlängerung des Kernbachwegs wurde eine Sitzbank aufgestellt. Er bedankt sich ausdrücklich für die Unterstützung und unbürokratische Kommunikation bei der Stadt Remagen.
- + Im Anschluss bedankt er sich für die Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre im Ortsbeirat

#### Ortsbeiratsmitglied Willi Jungbluth für den abwesenden Olaf Wulf:

- + Es haben zwei Workshops zum Thema Energie und Klimaschutz stattgefunden. Die Ergebnisse können bei Olaf Wulf eingesehen werden.
- + Es gibt ein Förderprogramm zum Thema „Artenreiche Wiesen“. Dies soll zeitnah dem neuen Ortsbeirat vorgestellt werden.
- + Am 12.01.2019 hat eine Sitzung zum Thema „Jugendwerkstatt Oedingen“ stattgefunden. Der Ort soll für Jugendliche attraktiver gemacht werden. Eine Vorstellung im OB soll erfolgen.
- + Olaf Wulf hat auf Anfrage des Wochenspiegels Ahrtal/Adenau eine Pressemitteilung zum Thema „Was zeichnet Oedingen aus“ erstellt.
- + Neben der Mitwirkung bei Ruhebänk am Kernbachweg ließ O. Wulf noch zwei weitere Bänke unterhalb der Wochenendhäuser und am Funkmast aufstellen. Wulf bedankt sich bei allen Mitwirkenden..

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:04 Uhr.

Remagen, den 04.05.2019

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Jürgen Meyer  
Ortsvorsteher

Nadine Weber

